

Suna,Konoha und andere Spinner...

neues vom chaos aus suna und konoha @.@ xD alles um das leben der katastrophen ninjas!

Von abgemeldet

Kapitel 6: Jing und Jang

Es war schon wieder Morgen. Sasuke hatte echt scheiße geschlafen. Er wusste nicht warum. Eigentlich wusste er es schon aber wollte seine schlimme Vergangenheit einfach nur vergessen.

Gleich wenn er aus dem Haus gehen würde würden wieder die ganzen Mädchen angerannt kommen und ihm irgend welche Komplimente machen die ihn voll überhaupt nicht interessierten.

Um sich das zu ersparen nahm er gleich den Weg aus dem Fenster und rannte schnell zu Naru rüber. Der war gerade damit beschäftigt zu frühstücken. Sasuke wartete um mit ihm zusammen zum Trainingsplatz zu gehen.

Kaum waren sie dort angelangt tauchte Pinkie auf und versuchte sich an Sasuke ranzuschmeißen. Diesmal war es Naru der sie zurück drängte und ihr zu verstehen gab das sie sich verpissen soll.

Auch im Wald war es Zeit zum Aufstehen. Gaara hatte wie oft die ganze Nacht kein Auge zugetan. Schnell wurde was Kleines gegessen.

"Wenn wir uns beeilen kommen wir morgen früh bis mittag in Konoha an.", nuschelte der essende Kanky.

Tema flog ein gekautes Stück von Kankys Brot ins Gesicht. Beinahe wär ihr schlecht geworden.

"Bäähh! Kankuro du Sau. Das is ja wohl nur noch eklig."

Fye fing an zu Lachen und der Rest der Truppe wurde angesteckt. Außer Gaara. Er saß nur rum und machte ein trauriges Gesicht. Fye wusste warum. Er ging zu Gaara und flüsterte ihm ins Ohr:

"Komm mit." Gaara folgte seinem Kumpel. Tema sah die Szene und rief:

"Hey, Fye wo willst du hin warte auf mich."Doch Kanky hielt sie zurück:

"Lass sie alleine!"

Gaara und Fye die jetzt alleine waren sahen sich an. Fye sah die Leere in Gaaras Augen. "Hey Kumpel mach dir keine Gedanken!"

Gaara schaute in Fyes Augen. Er hätte bestimmt geweint wenn er konnte aber es ging einfach nicht. Immer wenn ein normaler Mensch Gefühle empfinden würde war Gaara anderst. Seine Augen waren leer. Sein Gesicht blass. Er redete nicht. Egal bei welchem Gefühl. Fye hasste es seinen Freund und fast kleinen Bruder in so einem Zustand zu sehen.

"Die Liebe muss schön sein!"

"Gaara bitte hör auf dich selber zu quälen. Du wirst dich bestimmt auch irgend wann mal verknallen."

Grinsend legte Fye seine Hand auf Gaaras Kopf.

"Ganz sicher!"

Zu viert ging die Reise nach Konoha dann wieder weiter. Team Fye war unterwegs und würde das Dorf hinter den Blättern mal ein bisschen aufmischen!

Zu der Zeit wurde in Konoha mal wieder auf Kakashi gewartet. Nach einem weniger brutalen Training durften die drei Jonin das Training beenden.

Da es erst Nachmittag war beschlossen Naru und Saske zu ihren Freunden zu gehen.

Immer wenn einer der Clique nichts zu tun hatte lief er zum einem See der in einem der Wälder von Konoha lag. Also gingen die zwei genau dort hin. Schon von weitem sahen Sasuke und Naruto das noch andere da waren. Beim näher Rankommen erkannte man sie auch.

"He Leute wie geht's?" , fragte Naruto in die Runde. Der erste der antwortete war Neji:

"Gut un euch so?"

Neji Mitglied des Nebenzweigs im Hyuga Klan und stärkster Byakugan Erbe, lag auf einem breiten Ast von der großen Eiche die am See stand. Sein langes braunes Haar wehte leicht im Wind. Er war mit Ten Ten einer der wenigen die schon 16 waren.

Hinata Erbin des Hauptzweiges der Hyuga und einziges Mädchen in Konoha das nicht auf Sasuke sondern auf Naruto stand war die zweite:

"Mir geht's auch gut? Wie war der Tag so?"

Sasuke antwortete:"In Ordnung. Heute haben wir nich so hart trainiert!"

Der dritte und letzte auf der Lichtung war Shikamaru von allen Shika genannt. Er war die faulste Person die Konoha je kennen gelernt hatte aber ein beeindruckender Stratege mit einem IQ von über 200. Er saß im Schatten eines Baumes und pennte.

Neji rief zu ihm rüber:

"He Shika du Schlaftablette, aufstehen. Jing und Jang sind da."

Da viele fanden das Sasuke und Naruto zu lange Namen waren bekamen die zwei den Spitznamen Jing und Jang. Sasuke war Jing die schwarze Seite und Naruto Jang die weiße Seite. Genau wie das Zeichen waren die zwei unzertrennlich und ein spitze Team.

Shika wachte langsam auf.

"Oh ,hi Leute!"

"Klasse er is auch schon wach!", gab Naru von sich! Neji lachte.

Das tat er sehr oft und vor allem bei fast jedem Scheiß. Er und Ten Ten ergänzten sich auch sehr schön. Luxuskörper alias Neji setzte sich auf. Warum er diesen Spitznamen hatte dürfte ja wohl klar sein. Ten Ten hatte die klasse Idee gehabt ihm diesen Namen zu geben. Und seitdem hieß Neji eben Luxuskörper.

Eigentlich war er auch sehr gut aussehend aber mit Jing konnte er natürlich nicht mithalten. Im Laufe des Tages gesellten sich auch Kiba und Akamaru zu der lustigen Gesellschaft .Es war wie immer. Die hatten echt nur Scheiße im Kopf.

Meist trafen sich die Jonin abends. Also stießen um 8 Uhr auch noch Ten Ten, Tayuya und Ino dazu. Und es war wie immer, Ten Ten und Luxuskörper hatten nix besseres zu tun als sich die ganze Zeit über die ganze Lichtung zu jagen und sich zwischendurch mal kurz zu brügeln. Um 11 wurde es dunkel und alle beschlossen heim zu gehen da morgen auch noch Training stattfand. Naru und Sasuke standen auf um zu gehen, sie wohnten in der selben Straße sehr dicht zusammen, als Shika sagte:

"Hey Jing und Jang."Die zwei Angesprochenen drehten sich um.

"Viel Spaß beim Training mit Pinkie."

Sasuke guggte Shika mit einem ausdruckslosen Gesicht an:

"Hahaha! Sehr lustig. Egal. Tschau Leute bis Morgen!"

Sie hatten sich am nächsten Tag für 4 Uhr zum schwimmen am See verabredet. Samstags machten ihre Jonin nie so lange Training. Und Sonntags hatten alle frei! Die zwei Jungs Jing und Jang machten sich auf den Weg nach Hause. Es würde morgen beim Schwimmen bestimmt lustig werden. Sasuke grinste Naru an:

"O Gott! Mit Neji geht's bestimmt wieder durch wenn er Ten Ten im Bikini sieht. Hoffentlich kann er sich zurückhalten. Und wenn nicht tut mir Ten Ten voll Leid. Dann is sie genau so arm dran wie ich und wird immer von nem verrückten Fan gestalkt."

Nach diesem Satz verabschiedete sich Jing von Jang und ging in seine Wohnung! Es war Zeit zum Pennen.